

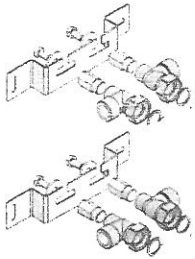
Wärmetauscherwandhalterung

Montageinformation

Wichtige Hinweise

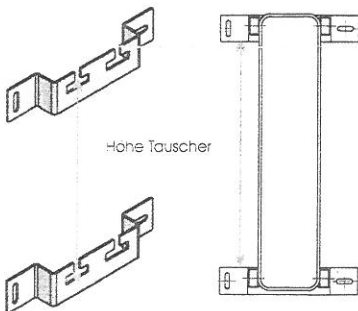
1. Spannungsfreie Einbindung der Zu- & Ableitungen muss gegeben sein.
2. MAXIMALE Last bei Verwendung von VIER Haltebolzen: 36 kg
3. MAXIMALE Last bei Verwendung von DREI Haltebolzen: 26 kg (wenn Fühler/auchhülse gesetzt wird)
4. Tauscher muss mit mindestens drei Haltebolzen an den Schienen fixiert sein.
5. Die Platzierung von weiteren Befestigungen der Zuleitungen in der Nähe des Wärmetauschers zur Reduktion der Belastung ist vorzusehen.
6. Wasserqualität des durchströmenden Mediums gemäß ÖNORM H5195 bzw. VDI 2030 ist erforderlich
7. Montage und Anschluss nur durch konzessionierte / autorisierte Unternehmen und deren Mitarbeiter.
8. Bei sehr hohen oder sehr tiefen Betriebstemperaturen bzw. Temperaturschwankungen ist die Ausdehnung des Wärmetauschers zu berücksichtigen.

Lieferumfang



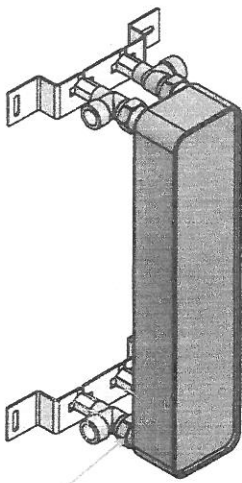
- 2x Wandschiene,
- 4x Haltestopfen komplett
- 4x Flachdichtung,
- 4x passender Einbindungsfitting

2. Wandschienen montieren



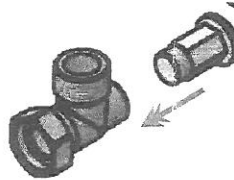
Wandschienen entsprechend der Höhenabstände der Wärmetauscherabgänge an der Wand fixieren.
ACHTUNG: Mauerwerk am Montageplatz muss stabil genug für die Belastung sein!

5. Wärmetauscher einbinden



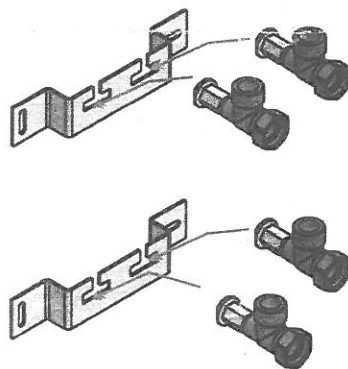
Die Wärmetauscherabgänge mit den Überwurfmuttern der Einbindungsfittinge fixieren.

1. Stopfen eindichten



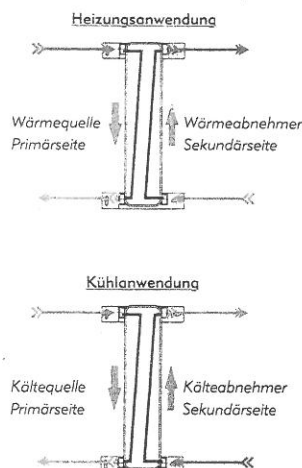
Die Haltestopfen in die Einbindungsfittinge eindichten
ACHTUNG - falls Fühler gewünscht siehe 1a ...
ACHTUNG: maximale Belastung: 36 kg
WICHTIG: Für Wärmetauscher mit unterschiedlichen Ausgangsdimensionen (z.B. Alfa Laval CB52...) Sind zum Ausgleich unterschiedlich lange Haltestopfen im Set! Die längeren Stopfen in die Einbindungsfittinge mit 1"ÜM eindichten!

3. Einbindungseinheit einhängen



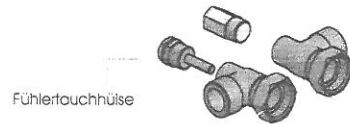
Die Haltebolzen in die Längsschlitze einhängen und vorerst nur leicht anziehen.

Wichtige Hinweise zur Einbindung



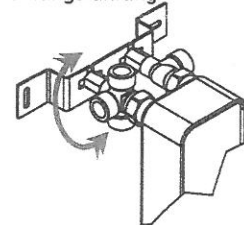
Wärmetauscher immer im Gegenstromprinzip einbinden! Unbedingt beachten!

1a ... falls ein Fühler gesetzt werden soll...



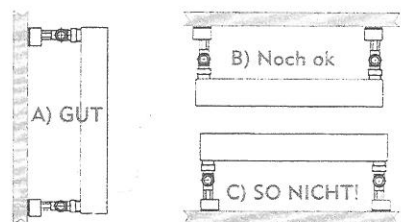
... werden nur drei Haltebolzen verwendet. In den vierten Haltebolzenwinkel wird die bauseitig zu stellende Fühler-auchhülse eingesetzt!
WICHTIG: Wird ein Fühler mit langem Fühlerschaft verwendet, muss dieser im Zuge der Montage des Wärmetauschers mit montiert werden!
ACHTUNG: maximale Belastung bei Montage mit Fühler: 26 kg!

4. Ausrichtung der weiterführenden Abgänge entsprechend der geplanten weiteren Verrohrungsführung



Jeder der vier Einbindungswinkel kann beliebig ausgerichtet werden (solange die Überwurfmutter am Einbindungsfitting sowie die Schrauben am Haltebolzen noch nicht festgezogen sind).

Bitte beachten:



Wärmetauscher immer so montieren, dass Luft gut entweichen kann: Variante "C" (z.B. liegend am Boden) vermeiden!

WICHTIG: Sicherheitseinrichtungen, Kontrollinstrumente (z.B. Manometer) und Wartungseinrichtungen (z.B. Spülöffnungen, Absperrhähne) sind gemäß der relevanten Normen sowie Vorgaben des Wärmetauscherherstellers im System einzubauen.